

Ihr Ansprechpartner

Gerhard Lerch
Tel. 06151 72-6328

Pressemitteilung

13. Mai 2011

Wo schon ein paar Cents im Monat weiterhelfen

Zehn soziale Einrichtungen erhalten 42.600 Euro aus Restcent-Aktion der Merck-Mitarbeiter

Darmstadt, 13. Mai 2011 – Nicht nur große Spenden können Gutes tun. Auch viele kleine Geldbeträge zusammengenommen entfalten eine bemerkenswerte Wirkung. So auch die Centsummen der Gehaltsabrechnungen, auf die rund 5.500 Mitarbeiter von Merck jeden Monat gut und gerne verzichten. Ein Teil davon ist jetzt zehn gemeinnützigen Organisationen aus Darmstadt und Umgebung übergeben worden: insgesamt 42.600 Euro.

Die sogenannte Restcent-Aktion bei Merck geht auf die Idee eines Mitarbeiters aus dem Jahre 1989 zurück: Er regte an, freiwillig auf die Beträge hinter dem Komma der Gehaltsabrechnung zu verzichten, sie abbuchen und sozialen Zwecken zukommen zu lassen. Die Geschäftsleitung war von der Idee angetan und sagte zu, die jeweiligen Beträge am Ende des Jahres zu verdoppeln. Seit der Einführung der Aktion vor 22 Jahren kamen rund 652.000 Euro zusammen; insgesamt 107 verschiedene Organisationen und Vereine aus Südhessen konnten davon profitieren. „Mittlerweile beteiligen sich rund 54 Prozent aller Mitarbeiter in Darmstadt und Gernsheim an der Restcent-Aktion“, freut sich Dirk Sulzmann, Leiter Umfeldbeziehungen bei Merck.

Von den jetzt ausgezahlten Spendengeldern gehen 10.000 Euro an das Demenz-Forum Darmstadt. Im Rahmen des Projekts „Selbstständiges Wohnen mit vernetzter Unterstützung“ sollen Begleitungs- und Unterstützungsangebote für demente Menschen im Stadtteil Arheilgen geschaffen werden. Das Ziel ist, ihnen ein möglichst

Seite 1 von 3

Merck KGaA

Frankfurter Straße 250
64293 Darmstadt
Hotline +49 (0) 6151 72-5000
www.merck.de

Leitung Externe Kommunikation -2386
Pressesprecher -9591 / -7144 / -6328
Fax +49 (0) 6151 72-7707
media.relations@merck.de

Pressemitteilung

langes Leben in häuslicher Umgebung zu ermöglichen. Mit 6.500 Euro wird der Werkhof Darmstadt unterstützt, der das Ziel verfolgt, die beruflichen Chancen sozial benachteiligter Mädchen und Frauen zu verbessern. Der gemeinnützige Verein möchte die jungen Frauen für technische Berufe sensibilisieren und sie in technische Ausbildungsgänge vermitteln.

Der Verein für Behindertenhilfe Dieburg und Umgebung erhält 5.400 Euro. Damit können zwei barrierefreie Computerarbeitsplätze mit Internetzugang im Gemeinschaftshaus eingerichtet werden. Über 5.000 Euro darf sich die Ortsvereinigung Erzhausen des Deutschen Roten Kreuzes freuen: Ein Zuschuss zu einem neuen Rettungswagen wird damit finanziert.

Der THW Förderverein Ortsverband Groß-Umstadt möchte ein neues Wechselladerfahrzeug anschaffen: 4.000 Euro helfen dabei, die Finanzierungslücke zu schließen. Pro Familia bietet eine Gruppenberatung für Männer mit Gewaltproblemen in Familie, Partnerschaft und Beziehungen an; für diese Betreuung erhält die Darmstädter Beratungsstelle 3.600 Euro. Die Darmstädter Kindergruppe Firlefanz kann 2.500 Euro für die Sanierung einer vom Schimmel befallenen Wand der Krippe aufwenden.

Mit jeweils 2.000 Euro wird das Evangelische Dekanat Bergstraße in Heppenheim und der Verein Active Learning in Lindenfels bedacht. Das Geld wird in dem einen Fall für sozial schwache Kinder und Jugendliche benötigt, damit sie an selbst organisierten Freizeiten teilnehmen können, und in dem anderen Fall, um Kindern und Jugendlichen kostenlose Mittagessen anzubieten. Der Elterninitiative Kranichnest in Darmstadt-Kranichstein schließlich werden 1.600 Euro für den Waldkindergarten sowie die Kinderkrippe überwiesen.

Mit den nun bereitgestellten Summen ist der Spendentopf der Restcent-Aktion noch nicht versiegt. Denn die Restcent-Aktion des Jahres 2010 erbrachte insgesamt mehr als 92.000 Euro. „Im Herbst werden wir erneut gemeinnützigen Organisationen aus Darmstadt und Umgebung Spenden übergeben“, kündigt Sulzmann an.

Pressemitteilung

Sämtliche Pressemeldungen der Merck KGaA werden - zeitgleich mit der Publikation im Internet - per E-Mail versendet: Nutzen Sie die Web-Adresse <http://www.merck.de/newsabo>, um sich online zu registrieren, die getroffene Auswahl zu ändern oder den Service wieder zu kündigen.

Merck ist ein weltweit tätiges Pharma- und Chemieunternehmen mit Gesamterlösen von 9,3 Mrd. € im Jahr 2010, einer Geschichte, die 1668 begann, und einer Zukunft, die mehr als 40.000 Mitarbeiter in 68 Ländern gestalten. Innovationen unternehmerisch denkender und handelnder Mitarbeiter charakterisieren den Erfolg. Merck bündelt die operativen Tätigkeiten unter dem Dach der Merck KGaA, an der die Familie Merck mittelbar zu rund 70 Prozent und freie Aktionäre zu rund 30 Prozent beteiligt sind. 1917 wurde die einstige US-Tochtergesellschaft Merck & Co. enteignet und ist seitdem ein von der Merck-Gruppe vollständig unabhängiges Unternehmen.